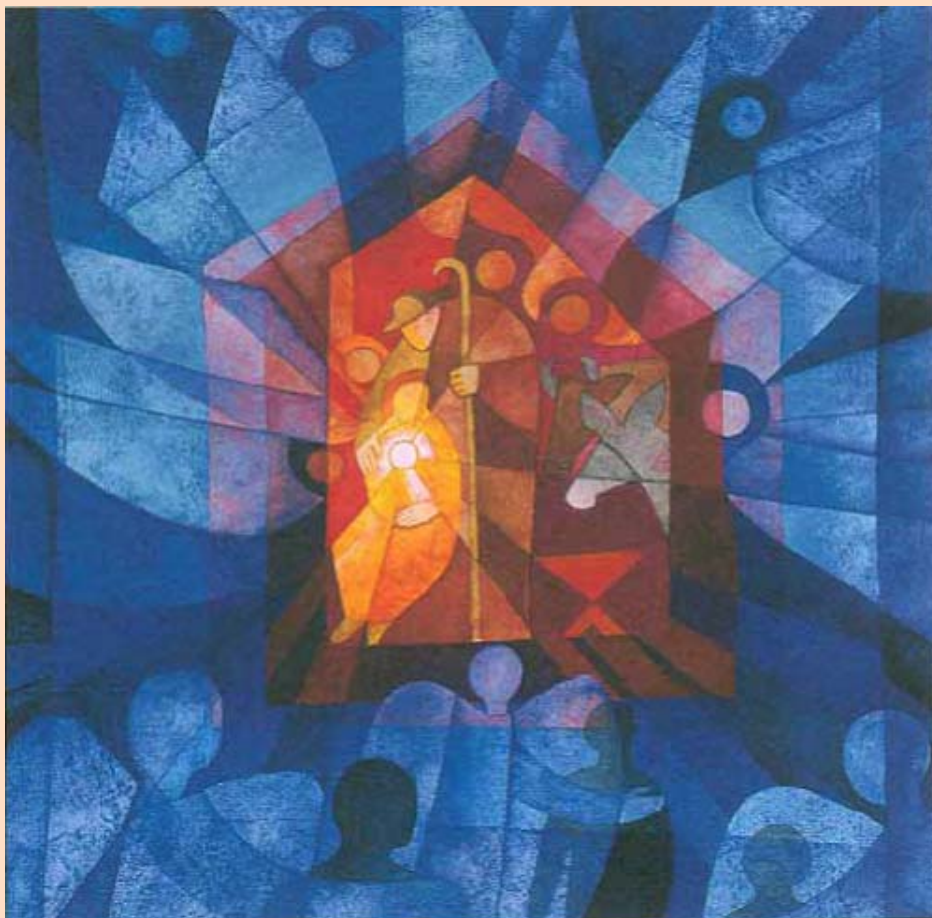


# Weihnachtspfarrbrief 2007

St. Ottilie u. St Johannes d. Täufer  
Kersbach



Liebe Pfarrgemeinde,

Wir können voll Dankbarkeit auf ein ereignisreiches Jahr zurück blicken. Unsere PGR-Vorsitzende Frau Karin Riechelmann hat die wichtigsten Feiern und Feste in ihrem Artikel erwähnt. Ihr und den Frauen und Männern des Pfarrgemeinderates danke ich hier von Herzen. Sie haben zusammen mit ungezählten anderen Ehrenamtlichen mit viel Einsatz an Kraft und Zeit das pfarrliche Leben geprägt. Es tut sich wirklich etwas in der Pfarrei. Vergelt's Gott allen!

Unsere Kirchenverwaltung hat die nötigen finanziellen Mittel bereitgestellt für die Verschönerung des Altarraumes in unserer Kirche, für einen Gasanschluss des Pfarrhauses und einen neuen entsprechenden Brenner, für neue Fenster im Dachgeschoss; Maßnahmen zur Verhinderung von Überschwemmungen im Pfarrhaus werden erwogen; Wer eine ganz schlaue und erfolgversprechende Idee dazu hat, soll sich bitte melden!

Den vielen Helfern beim Ausräumen, Reinigen und Einräumen der Kirche und auch bei der Vorbereitung und Durchführung der Primizfeier danke ich nochmals von ganzem Herzen. Es war einfach phantastisch, wie selbstverständlich hier angepackt wurde. Vergelt's Gott!

Mein besonderer Dank gilt Herrn Kirchenpfleger Thomas Müller und unserem Mesner Willi Preusch, allen Helfern in Sakristei und Kirche, unseren fleißigen Ministranten, dem Kaplan und dem Gemeindeferenten Horst Schmid für ihren engagierten Einsatz.

Die Kirchenzählung im Herbst hat freilich gezeigt, dass wir ganz im allgemeinen Trend liegen: nur noch 14,5 % Kirchenbesucher. Auch bei uns ist Neuevangelisierung nötig. Die Liebe zu Jesus und zu seiner Kirche sollen die Menschen erfahren können; dazu braucht es nicht nur eine gute Medienberichterstattung, sondern vor allem glaubwürdige, frohe Christen in Kersbach selbst.

Dass uns allen das gelingen möge, dazu gebe Gott uns Kraft, Mut Ausdauer und Geduld und viel Freude im neuen Jahr

*Ihr Pfarrer Georg Holzschuh*

# Weihnachtsgottesdienste 2007

**Montag, 24.12.07** 16.00 Kindermette  
**Heiliger Abend** 22.00 Feierliche Christmette

**Dienstag, 25.12.07 - Hochfest der Geburt des Herrn –  
Weihnachten**  
9.30 Festgottesdienst

**Mittwoch, 26.12.07 – Fest des Hl. Stephanus**  
9.30 Festgottesdienst  
14.00 Andacht mit Kindersegnung

**Montag, 31.12.07**  
**Silvester** 16.00 Jahresschluß mit Eucharistiefeier

**Dienstag, 1.1.08**  
**Neujahr – Hochfest der Gottesmutter Maria**  
9.30 Pfarrgottesdienst

**Sonntag, 6.1.08**  
**Hl. Dreikönig – Hochfest Erscheinung des Herrn**  
9.30 Pfarrgottesdienst  
mit Aussendung der Sternsinger

\*\*\*\*\*

Ein frohes Weihnachtsfest und  
viel Segen Gottes  
im Neuen Jahr 2008  
wünschen von Herzen

*Pfarrer Georg Holzschuh,  
Kaplan Hans-Jürgen Wiedow*



## Liebe Kersbacher,



Seit September bin ich nun schon in Forchheim und Kersbach. Davor war ich in St. Gangolf und St. Otto in Bamberg. Ein Jahr mit vielen Eindrücken und Erfahrungen liegt hinter mir. Höhepunkt war meine Priesterweihe und Primiz in Gößweinstein. Einmalige Erlebnisse, die nicht nur ich so schnell nicht vergessen werde. Aber sie kennen dies ja von Markus Goller. Ich fühle mich hier bei euch schon fast wie zuhause. Oft werde ich gefragt, warum ich Priester geworden bin. Diese Frage ist natürlich

gar nicht so leicht zu beantworten. Natürlich liegt es auch an den Erfahrungen, die ich in meiner Heimatpfarrei Gößweinstein machen durfte. Nach meiner Ausbildung wollte ich eigentlich etwas im „sozialen“ Bereich arbeiten. Erst mit der Zeit konnte ich mir dann immer mehr vorstellen, Priester zu werden.

Meine Aufgaben sind vor allem die liturgischen Feiern, dann der Bereich der Jugend und Ministrantenarbeit, dazu kommen Schulunterricht, Kommunionvorbereitung, Gremienarbeit, ..., und schließlich bin ich selbst noch in der Ausbildung, habe verschiedenste Ausbildungsveranstaltungen zu absolvieren. Wenn ich gefragt werde, was ich mir wünsche ist dies folgendes. Ich wünsche mir Offenheit im Umgang, die Einsicht, dass wir alle Kirche sind, wir alle Verantwortung für unsere Pfarreien haben und dass die Pfarrei auch Verantwortung für ihre Seelsorger übernimmt. Und vor allem, dass wir eine lebendige Gemeinde sind, die mit Mut und Zuversicht ihre Zukunft gestaltet.

So wünsche ich uns allen eine gute Vorbereitungszeit für das Fest der Menschwerdung Gottes in Jesus Christus. Nehmen wir uns Zeit, uns diesem Geheimnis zu stellen. Es lohnt sich.

Euer Kaplan Hans-Jürgen Wiedow

# Erstkommunionkinder 2008

<b>Bürkl</b>	Hannah	Kirchenring 23
<b>Emmert</b>	Jasmin	Südhang 3
<b>Gelzer</b>	Marius	Nordhang 1
<b>Gügel</b>	Lena	Wilhelmshöh 19a
<b>Hagel</b>	Eva	Herrnstr. 4
<b>Hermann</b>	Oliver	Nordring 9
<b>Höhn</b>	Magdalena	Amselweg 9
<b>Hubrich</b>	Jonas	Poststr. 15c
<b>Loidl</b>	Lena	Am Augraben 14, Forchheim
<b>Lunz</b>	Lukas	Kirchenring 25
<b>Nieswandt</b>	Sophia	Poststr. 1
<b>Schmidtlein</b>	Simon	Kirchenring 17
<b>Roppelt</b>	Isabella	Finkenweg 6a
<b>Wagner</b>	Sebastian	An der Point 6
<b>Wartenberg</b>	Simone	Kersbacherstr. 8
<b>Weidl</b>	Marina	Heideweg 12
<b>Zametzner</b>	Julia	Baiersdorferstr. 3
<b>Zenkel</b>	Bastian	Kersbacherstr. 25

## Termine

**Pfarrfasching** am Sonntag, 20.01.08 (siehe S. 10)

### **Fastenessen**

Sonntag, am 02.03.08 um 11:30 Uhr im Pfarrhaus

### **Weltgebetstag der Frauen**

Freitag, 07.03.08 um 19.00 Uhr im Pfarrhaus

### **Jubelkommunion**

Ostermontag, 24.03.08 um 9.30 Uhr

### **Erstkommunion**

Sonntag, 06.04.08 um 10.00 Uhr

### **Firmung**

Donnerstag, 08.05.08 um 9.30 Uhr in Verklärung Christi

### **Pfarrfest**

Sonntag, 27.07.07 um 9.30 Uhr Festgottesdienst,  
anschließend Feier auf dem Kirchplatz

# Unter Gottes Sternenmantel...

...haben wir im Jahr 2007 vieles gemeinsam erlebt. Wir miteinander gefeiert und zusammen gestaltet.

Es war sicher ein besonderes Jahr, wenn wir an das 1000-jährige Jubiläum unserer Erzdiözese denken und uns an die Veranstaltungen erinnern, die in diesem Zusammenhang stattfanden.

Besondere Höhepunkte waren für viele von uns die **Regionalwallfahrt nach Bamberg** sowie die **Diözesanwallfahrt nach Rom**.

Aber auch im Blick auf unser Dorf war es ein außergewöhnliches Jahr. Wieder einmal nach langer Zeit konnte das Fest der **Priesterweihe** und die **Primiz eines Kersbachers** gefeiert werden. Mit Markus Goller, der nun als Kaplan in Lichtenfels wirkt, durften wir diese eindrucksvollen Ereignisse erleben. Die vielen Segenswünsche, die ihm zugesprochen wurden, mögen ihn an seinem ersten Dienort begleiten und ihm immer wieder Mut machen.



Auf **50 Jahre priesterlichen Wirkens** konnte unser langjähriger **Pfarrer Michael Kramer** zurückblicken. Gerne haben wir mit ihm im Juli hier in Kersbach dieses Jubiläum gefeiert. Die Kramerband, ehemalige Ministranten, die Trachtenfrauen, sowie die Vereine zeigten hierbei ihre Verbundenheit mit dem Jubilar.

Ende Juli verabschiedeten wir unseren Kaplan **Matthias Stepper**, der nach Coburg wechselte. Besonders hervorzuheben ist, dass er die Jugend- und Ministrantenarbeit im Seelsorgebereich Forchheim-Mitte (JuFoMi) verknüpft hat.

Sein Nachfolger **Hans-Jürgen Wiedow** hat bereits in den ersten Wochen gezeigt, dass er den eingeschlagenen Weg fortsetzt. So besuchten die Ministranten aus dem Seelsorgebereich in den Allerheiligenferien mit ihm zusammen das Palm Beach.

Erste Fortschritte gibt es in Sachen **Ministrantenraum** im 2. Stock des Pfarrhauses. Nach der Erneuerung der Fenster müssen Fußboden und Wände hergerichtet werden, damit für Ministrantenstunden und Gesprächsgruppen ein Raum zur Verfügung steht.

Zahlreiche Interessenten besuchten die von der Erwachsenenbildung organisierten Vortragsabende. Sowohl Referenten als auch Themen kamen bei den Zuhörern gut an.

Geburtstag feiern konnte im November auch unser **Bibelkreis**. Vor zehn Jahren entstand im Rahmen des Bamberger Pastoralgespräches die Idee, einen Bibelkreis zu gründen. Nachdem Pfarrer Kramer hierzu sein Einverständnis gegeben hatte, wurde der Vorschlag in die Tat umgesetzt. Seither treffen sich interessierte Erwachsene beider Konfessionen zum monatlichen Austausch über biblische Texte.

So können wir dankbar sein für die zahlreichen Begegnungen und spirituellen Erfahrungen, die ein Zeugnis für die Lebendigkeit unserer Pfarrgemeinde sind.

Unser herzlicher Dank gilt unserem Pfarrer Msgr. Georg Holzschuh, Herrn Kaplan Hans-Jürgen Wiedow und Herrn Gemeindefreferenten Horst Schmid, die sich in den verschiedenen Arbeitsgruppen und Gremien einbringen und die Zusammenarbeit der haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeiter koordinieren. Denn nur durch den Einsatz der vielen Ehrenamtlichen, die in den verschiedenen Bereichen Verantwortung übernehmen, können wir die vor uns liegenden Aufgaben anpacken.

*Karin Riechelmann PGR-Vorsitzende*

## 50. Aktion Dreikönigssingen 1958 -2008

Seit 50 Jahren setzt sich die Aktion Dreikönigssingen des Päpstlichen Weltmissionswerkes und des Bundes der Deutschen Katholischen Jugend für Kinder in Not ein.

In diesem Jahr steht die Aktion unter dem Thema:

**„STERNSINGER FÜR DIE EINE WELT.“**

Damit das Dreikönigssingen auch diesmal wieder ein Erfolg wird, brauchen wir viele engagierte Kinder (ab der 4. Klasse), die als Könige oder Sternträger mitmachen und die Segenswünsche an die Türen unserer Häuser schreiben.

### **MACHST DU MIT ?**

Dann melde Dich bitte bis zum 16.12.2007 in der Sakristei oder bei K. Riechelmann (Tel. 66007) an.

Unsere Sternsingergruppen werden am 06. Januar 2008 nach dem Gottesdienst unterwegs sein.

Für die freundliche Aufnahme unserer Sternsinger und Ihre Spende danken wir schon jetzt!

*Karin Riechelmann*

## **NET-Gruppe In der Pfarrei St. Ottilie in Kersbach**

Kinder sind in unserer modernen Gesellschaft vielen Einflüssen ausgesetzt, die nicht immer zu einem gelingenden Leben beitragen (Fernsehen, Werbung, Umfeld). Es ist fast unmöglich sich gegen diese Einflüsse abzuschotten, denn sie gehören zum Leben in der modernen Gesellschaft.

Man kann aber versuchen christliches Leben und christliche Werte unseren Kindern für das spätere Leben zu vermitteln um einen Ausgleich zu den vielen Verlockungen des „modernen Lebens“ zu schaffen.

Eine dieser Möglichkeiten ist das **NET**-Projekt. **NET** (**N**eu **E**vangelisierung für das dritte Jahr-**T**ausend) ist ein internationales katholisches Projekt für Kinder von 6-12 Jahren, das sich als Ziel gesetzt hat, den christlichen Glauben gemeinsam kennen und leben zu lernen.

Mit **NET** lernen die Kinder auf christlich-bewusste Weise mit Glaubensinhalten umzugehen. Durch das regelmäßige Treffen gibt **NET** den Kindern konkrete Starthilfen für ein gelingendes Leben aus dem Geist des Evangeliums. Das Konzept von **NET**, dessen Stichwort „Herzensbildung“ ist, ist ganzheitlich und verbindet Spiele, Bildung und Spaß.

**NET** wird getragen von der Apostolatsbewegung „Regnum Christi“, einer päpstlich anerkannten neueren geistlichen Gemeinschaft innerhalb der katholischen Kirche. Neben „Regnum-Christi“-Mitgliedern engagieren sich bei NET viele andere Christinnen und Christen unterschiedlicher Konfession sowie Angehörige anderer Religionsgemeinschaften. „Regnum Christi“ wird geistlich betreut von den Legionären Christi, einer Priesterkongregation päpstlichen Rechts.

Die **NET**- Gruppe in Kersbach trifft sich alle zwei Wochen jeweils am **Freitag von 15.00 bis 16.30** im Pfarrkeller. Die nächsten Termine sind am 23.11, 7.12 und 21.12.

Für weitere Information rufen Sie bitte Frau Manuela Pyc,  
Tel. 64694 *Manuela Pyc*



## **Adveniat**

*Zum Beispiel Kolumbien:*

*80% der lateinamerikanischen Urbevölkerung leiden unter extremer Armut, 73% haben ein Einkommen unter dem gesetzlichen Mindestlohn, 44% sind Analphabeten.*

*Ihre Lebenserwartung liegt 20% unter dem nationalen Durchschnitt. Auch in Peru, Argentinien, Bolivien und Ecuador werden die Rechte der Indigenas mit Füßen getreten. Adveniat hilft, ihnen eine Stimme zu verschaffen.*

»Gerechtigkeit,  
jetzt und für alle Zeiten«

**ADVENIAT**

Für die Menschen in Lateinamerika

Spendenkonto 345, Bank für Sozialwesen, BIC BFSW3333

www.adveniat.de

# Einladung zum Pfarrfasching

Bereits in zweiter Auflage findet ein gemeinsamer Familienfasching in unserem Seelsorgebereich statt.

Am **Sonntag, 20. Januar 08**, ab 17.00 Uhr sind Sie **ins Pfarrzentrum Verklärung Christi** zu einem unterhaltsamen Abend mit kurzweiligem Programm, sowie flotter Musik eingeladen.



Es spielt die Musikgruppe „Scheunaexpress“. Doch auch Nichttänzer kommen an diesem Abend durch humorvolle Beiträge auf ihre Kosten.

## Gruppenstunde mit den Kommunionkindern

Am 21. September fuhren wir, das sind die Kommunionkinder von 2006 und 2007, mit dem Fahrrad von Kersbach zum Jugendheim St. Martin. Dort haben wir mit Elke Horsch und Petra Hübner schöne Sachen erlebt: Die Mädchen haben Prinzessin gespielt und die Jungen Frisby. Vor der Nachtwanderung gab es zum Abendessen Pizza. Als wir dann im Bett lagen, haben Elke und Petra uns eine Geschichte vorgelesen.

Am nächsten Morgen gab es erst einmal ein Schlafsack-Sackhüpfen. Dann ging die eine Hälfte mit Petra Brötchen holen, und die andere Hälfte deckte mit Elke den Tisch. Es gab ein köstliches Frühstück. Bevor wir wieder nach Hause gefahren sind, besuchte uns Pfarrer Holzschuh.

Es war ein tolles Erlebnis für uns Kinder und sicherlich für die Erwachsenen auch.

*Michelle Hammrich, Marie-Kathrin Treichel*

## Taufen

<b>Gabler</b> Kim Lilly	Pfarrer-Burger-Str. 4a
<b>Händel</b> Alexander	Nordring 6
<b>Bienert</b> Lukas	Kersbacherstr. 10b
<b>Sebald</b> Sophie Marie	Kersbacherstr. 12a
<b>Gügel</b> Felix Peter	Wilhelmshöh 19a
<b>Pürzer</b> Marie	Wegäcker 1
<b>Kuschel</b> Lars Christian	Nordring 15
<b>Gensmantel</b> Benedikt Martin	Lohrstr. 7
<b>Greif</b> Lukas Markus	Kirchenring 23a
<b>Kirschner</b> Marcus Anton	Schwalbweiher 3e

+++++

## Hochzeiten

<b>Rei</b> Charles mit <b>Stillrich</b> Stefanie am 26.5.07	in Marienkapelle Forchheim
<b>Kohlert</b> Michael mit <b>Heid</b> Sandra am 16.6.07	in Poxdorf
<b>Greif</b> Florian mit <b>Hoffmann</b> Sabine am 7.7.07	in Kersbach
<b>Trinkerl</b> Markus mit <b>Schubarth</b> Anita am 11.8.07	in der Vexierkapelle Reifenberg

+++++

## Verstorbene

<b>Welker</b> Anton	Wilhelmshöh 4a	92 Jahre
<b>Böhmer</b> Manfred	Birkenweg 10	65 Jahre
<b>Hümmeler</b> Alwin	Herrnstr. 9	70 Jahre
<b>Slepitzka</b> Reinhold	Nordblick 12	61 Jahre
<b>Singer</b> Georg	An der Point 8	87 Jahre
<b>Seidenath</b> Anton	Wilhelmshöh 7a	74 Jahre
<b>Treichel</b> Siegfried	Gosbergerstr. 4	54 Jahre
<b>Neth</b> Alfons	Herrnstr. 1	56 Jahre

# Einladung zum Pfarrfamiliennachmittag am 1. Advent

Der Pfarrgemeinderat lädt Sie recht herzlich am **Sonntag, 2. Dezember** um **14.30 Uhr** zum Pfarrfamiliennachmittag in die DJK-Sporthalle ein.

Von den Beiträgen der Bläsergruppe, des Kinderchores und der Kinder wollen wir uns auf den Advent einstimmen lassen. Außerdem werden wir in einem Filmbeitrag nochmals die Ereignisse von Priesterweihe und Primiz Revue passieren lassen.

Wir freuen uns  
auf Ihr Kommen!

PGR Kersbach

*Advent:  
Zeit des Hoffens –  
Zeit des Handelns*

Das Licht der Liebe Gottes  
können wir nur sehen,  
wenn wir selbst uns  
bemühen, es hel-  
ler und heller zu  
machen.



Adressen:

**Katholisches Pfarramt St. Martin, Hauptstraße 22,  
91301 Forchheim, Tel. 09191/2234, Fax 09191/729189**

Pfarrer:	Georg Holzschuh (Regionaldekan)
Kaplan:	Hans-Jürgen Wiedow
Gemeindereferent:	Horst Schmid, Tel. 320399
Pfarrsekretärin:	Marion Grimm
Mesner:	Willi Preusch, Kirchenring 11, Kersbach
Organist:	Jürgen Greif, Kirchenring 23, Kersbach Wolfgang Reichelt, Forchheim

## Öffnungszeiten des Pfarrbüros in Forchheim:

Montag: 8.00 - 12.30 und 14.30 - 18.00 Uhr

Dienstag bis Freitag: 8.00 - 12.30 Uhr

## Sprechstunde in Kersbach (Pfarrhaus):

Mittwoch nach der Abendmesse (ca. 19.00 Uhr)